



Zulassung: 1949 bis 1968 als Zuchtsorte, 2008 bis 2010 als Erhaltungssorte. Derzeit nicht in der Sortenliste eingetragen

Sortenbeschreibung 1961:

Loosdorfer Austro Bankut Grannen Hz 9/1948

Abstammung: Kreuzung Theißweizen × Marquisweizen.

Z. u. V.: Saatzucht Piatti, Loosdorf, Bez. Mistelbach, NÖ.

Merkmale: Ähre weiß, begrannt, mitteldicht bis locker; Korn rotbraun, groß; Halm mittellang.

Eigenschaften: Reifezeit früh; Standfestigkeit mittelmäßig; Winterfestigkeit sehr gut bis gut; Spelzenschluß fest; Auswuchsfestigkeit gut.

Krankheitsanfälligkeit: Anfällig gegen Braunrost, mäßig schwarzrost-anfällig (durch ihre frühe Reife wird die Sorte auch in Schwarzrost-Befallsgebieten nur selten durch Schwarzrost geschädigt).

Leistung: Die Ertragsleistung ist mittelmäßig, die Ertragssicherheit gut. Die Sorte bringt auch auf weniger guten Böden und bei trockener Witterung sichere Erträge bei guter Kornausbildung.

Qualität: Sehr hohe Feuchtklebermenge, Kleberquellzahlen mäßig. Aufmischweizen. Hektolitergewicht mittel bis hoch.

Eignung: Die Sorte eignet sich vorwiegend für pannonische Anbaulagen. Durch ihre Anspruchslosigkeit, gute Winterfestigkeit und frühe Reife hat sie auch in einzelnen alpinen Lagen eine gewisse Ausdehnung erfahren und bewährte sich gut.

Austro Bankut zeichnet sich vor allem durch seine gute Qualitätsleistung, insbesondere durch seinen hohen Klebergehalt aus.